

VII.

Kleinere Mitteilungen.

1. Die Königlich Sächsische Kommission für Geschichte im Jahre 1901.

Von Hubert Ermisch.

In der sechsten Jahresversammlung der Kommission, die am 14. Dezember v. J. unter Vorsitz Seiner Excellenz des Herrn Kultusministers Dr. von Seydewitz in Leipzig stattfand, wurde statt des wegen seiner Berufung nach Heidelberg aus der Kommission ausgeschiedenen Geh. Hofrats Prof. Dr. Marcks zu seinem Nachfolger als Stellvertreter des geschäftsführenden Mitgliedes Professor Dr. Seeliger einstimmig gewählt.

Vorgelegt wurde das erste Viertel einer Lichtdruck-Reproduktion der Dresdner Bilderhandschrift des Sachsenspiegels. Es ist noch vor Jahresschluss den Subscribenten, deren Zahl zur Zeit 227 beträgt, zugegangen.

Von den historisch-statistischen Grundkarten für das Königreich Sachsen ist die Doppelsektion 469/494 (Annaberg-Wiesenthal) im Laufe des Jahres 1901 erschienen, die Sektion 415/441 (Borna-Altenburg) nahezu fertig geworden. Auch die Sektionen 414/440 (Zeitz-Gera), 467/492 (Greiz-Hof), 514 (Wunsiedel) und 515 (Mammersreuth), deren Ausführung durch die zeitraubende Beschaffung des Materials von den benachbarten Staaten sehr verzögert worden ist, sind soweit vorgeschritten, daß ihre Ausgabe voraussichtlich im Jahre 1902 erfolgen wird. Dann fehlen nur noch die nördlichen Sektionen, deren Herstellung die Historische Kommission für Sachsen-Anhalt übernommen hat; die erforderlichen Grundlagen für die